

UMWELT



Info

M A R K T G E M E I N D E A R N O L D S T E I N

Folgende Problemstoffe aus dem Haushalt gehören nicht in die Restmülltonne sondern zur Problemstoffsammelstelle im AbfallWirtschaftsZentrum!!

1. Feste Abfälle:

Speisefette, Kitte, Kosmetika, feste Kleber und Lacke, Ölfiler, Farbbänder, Tonerkartuschen, Textmarker.

2. Flüssige Abfälle:

Abbeizmittel, Autopflegemittel, Desinfektions-, Fleckputz- u. Holzschutzmittel, Kaltreiniger, flüssige Lacke und Kleber, Lösungsmittel (z.B. Nitroverdünnung, Aceton u. Spiritus), Metallputz-, Möbelpflege- u. Rostschutzmittel, Rostumwandler, Altöle, Korrekturlacke.

3. Säuren und Laugen:

Schwefelsäure, Natronlauge, Salzsäure, Fotochemikalien. Säuren und Laugen immer in getrennten Übergebinden.

4. Pestizide und Gifte:

Schädlingsbekämpfungsmittel, Unkrautvertilgungsmittel, Dünge- und Pflanzenbehandlungsmittel

*** Für Gifte gibt es eine Rücknahmeverpflichtung des Handels in der Originalverpackung.**

5. Sonstige Chemikalien:

Aus Sicherheitsgründen so anliefern, dass noch Analysen durchgeführt werden können.

6. Altmedikamente:

Altmedikamente gehören grundsätzlich zu den Problemstoffen.

7. Leergebinde:

Leergebinde, sofern noch Reste von Problemstoffen enthalten sind (z.B. Motoröl- u. Bremsflüssigkeitsverpackungen).

8. Batterien: *

Autobatterien, Knopf, Rund- und Flachbatterien.

*** Rücknahmeverpflichtung durch den Handel bzw. zu den Problemstoffen.**

9. Spraydosen:

Spraydosen keinesfalls in die Metallcontainer, sondern grundsätzlich zu den Problemstoffen.

10. Leuchtstofflampen:

Neonröhren, Energiespar, Quecksilberdampf- und Natriumdampflampen (Glühbirnen sind jedoch Restmüll).

11. Quecksilberhältige Abfälle:

Fieberthermometer, Hg-Schalter.

Wichtig! Wichtig! Wichtig!
Für alle Problemstoffe gilt ein ausdrückliches Vermischungsverbot bzw. ein Verdünnungsverbot!

Marktgemeinde Arnoldstein

Abteilung Abfallwirtschaft

Tel.Nr. 04255/2260 Dw 46

www.arnoldstein.gv.at